



Erklärung anlässlich des Angriffs Russlands auf die Ukraine

Der Vorstand der Deutschen Vereinigung für Internationales Recht, der deutschen Landesgruppe der International Law Association und ältesten Fachgesellschaft für Völkerrecht in Deutschland, erklärt angesichts der aktuellen Ereignisse: Der Raketenbeschuss der Ukraine und das Eindringen von Panzern und Soldaten der russischen Streitkräfte in die Ukraine verletzen elementare und fundamentale Völkerrechtsregeln, an die Russland als Mitglied der Vereinten Nationen gebunden ist. Die Angriffe verstoßen gegen das Gewaltverbot und das Interventionsverbot und sind nicht zu rechtfertigen. Russland kann sich nicht auf ein Selbstverteidigungsrecht berufen, weil die Ukraine, anders als von Russland behauptet, sich absolut friedlich verhalten hat. Russland muss deshalb den Völkerrechtsverstoß beenden und seine Angriffe unmittelbar einstellen. Konflikte zwischen der Ukraine und Russland sind im Einklang mit der Charta der Vereinten Nationen auf friedliche Weise zu lösen.

Statement on the Russian attack against Ukraine

The Executive Board of the German Association for International Law, the German national group of the International Law Association and the oldest professional society for international law in Germany, declares in light of current events: The missile attacks on Ukraine and the intrusion of tanks and soldiers of the Russian armed forces into Ukraine violate elementary and fundamental rules of international law to which Russia is bound as a member of the United Nations. The attacks violate the prohibition of the use of force and the prohibition of intervention and cannot be justified. Russia cannot invoke a right of self-defence because, contrary to what Russia claims, Ukraine acted absolutely peacefully. Russia must therefore end the violation of international law and cease its attacks immediately. Conflicts between Ukraine and Russia must be resolved peacefully in accordance with the United Nations Charter.

25. Februar 2022

Bei Rückfragen: markus.krajewski@fau.de

<http://www.dvir.de/>